



## Newsletter Juli 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Anlass für den heutigen Newsletter ist ein Artikel von Peter Hambro, veröffentlicht am 4. Juli 2022.

Sicherlich gibt es unglaublich viele Entwicklungen in diesen Tagen, die einer näheren Betrachtung würdig wären, doch wir als Eigentümer von physischen Gold- und Silberbeständen sind in erster Linie eben an der Entwicklung der Edelmetalle interessiert (und wie diese - noch - gesteuert wird).

Steigende Gas-, Sprit- und Lebensmittel-Preise, Hypotheken- und Kreditzins-Entwicklung, all diese Themen habe ich in den letzten Newslettern bereits behandelt und die Entwicklung der Aktienmärkte unter (stark) steigenden Zinsen ebenfalls. Falls Sie dazu Fragen haben, informieren Sie sich bitte in den vorherigen Newslettern, Videos und den Webinaren, die Sie auf der Website der Kanada Edelmetalle GmbH finden:

<https://www.kanada-edelmetalle.de/publikationen-news/>

Peter Hambro ist, obwohl er sich bereits im Herbst seines Lebens befindet, von seiner familiären Historie ein „Kind“ des englischen Goldmarktes. Sein Großvater, Baron Carl Joachim Hambro, war der Gründer der bekannten englischen Investmentbank *Hambros*, welche im Jahr 1957 mit *Mocatta & Goldsmid* fusionierte. Diese neue Gesellschaft entwickelte sich in den folgenden Jahren in London zu einer der legendären Bullion (Edelmetall) Broker Gesellschaften.

In dieser Gesellschaft (*Mocatta & Goldsmid*) war Peter Hambro in den achtziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts lange Jahre als Managing Director tätig.

Zusätzlich zu dieser schon markanten Expertise kam noch das berufliche Engagement seiner Vaters, Everard Hambro, der als Direktor von *Samuel Montagu*, einem ebenfalls sehr bekannten Londoner Bullion Broker, tätig war.

Hier sind also in einer Familie rund 70 bis 80 Jahre Erfahrung im Handel mit Edelmetallen vereint und das macht diesen von mir angesprochenen Artikel eben so interessant.

Bevor ich näher auf die eigentliche Thematik eingehe, bedenken Sie bitte, dass physisches Silber und Gold in persönlichem Eigentum die Grundpfeiler jeden privaten Vermögens sind – und das damals ebenso wie heute!

Ich wünsche Ihnen Gesundheit, Glück und Erfolg!  
Herzliche Grüße,  
Bernd Schröder

[www.kanada-edelmetalle.de](http://www.kanada-edelmetalle.de)  
[info@kanada-edelmetalle.de](mailto:info@kanada-edelmetalle.de)

## IN DIESER AUSGABE

### Editorial

2022, das Jahr der Vorbereitungen...

### Aktuell...

Peter Hambro and Family...

### Aktuell...

Peter Hambro...

### Aktuell...

Die heutige Situation...

### Impressum

In diesen Kästen finden Sie Verlinkungen





## Peter Hambro and Family

Die Erfahrungen von Peter Hambro und seinen Vorfahren sind, kurz zusammengefasst, exorbitant im Vergleich zu den Kommentatoren und Autoren des heutigen Nachrichtensektors im Bereich Gold. Über achtzig aktive Lebensjahre im Handel mit Edelmetallen (ich vermeide hier bewusst den Begriff *physischen Edelmetallen*, doch dazu später mehr) und das Wissen um Exploration, Gründungen und Finanzierungen von Minen, internationalen Gold- und Silberhandel, dominanten Marktakteuren und den beteiligten Zentralbanken bis hin zur BIZ (Bank für internationalen Zahlungsausgleich, Basel), das ist ein unglaublicher Fundus an Erfahrungen und eine Expertise, die ihres Gleichen sucht!

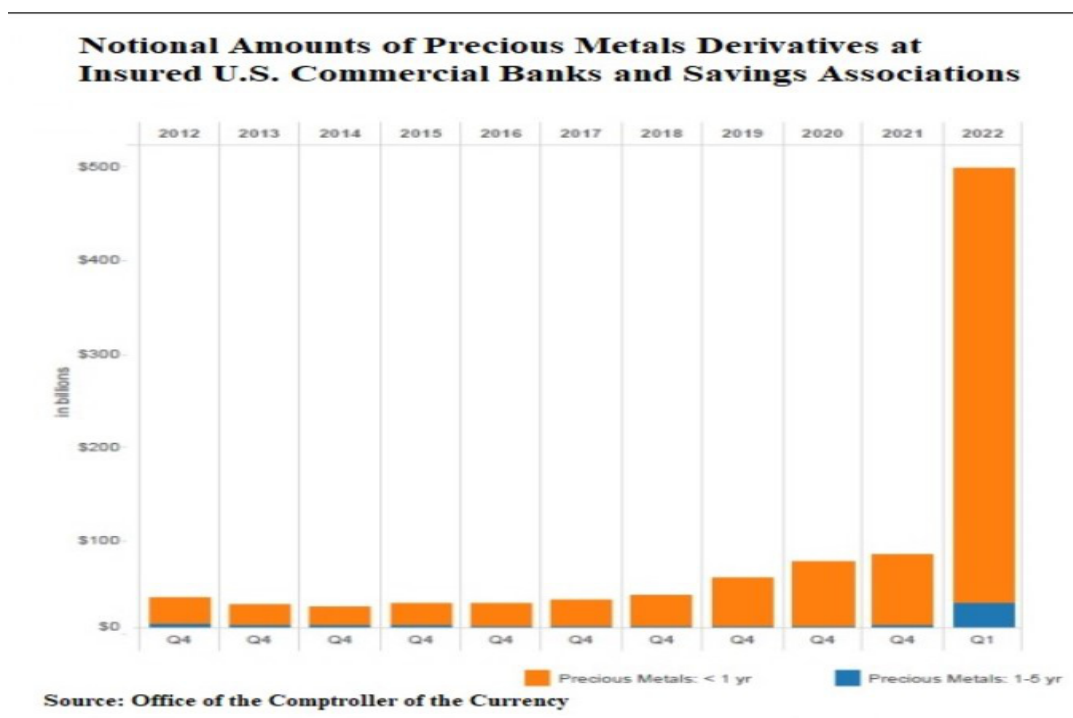
Passenderweise hat Peter Hambro als Überschrift zu seinem Artikel vom 4. Juli 2022 folgenden Satz gewählt:

### **„Don't forget the golden Rule: Whoever has the gold makes the rules“**

Ganz so als wäre es nun seine Aufgabe, noch einmal in seinem Leben auf den wichtigsten Punkt im Edelmetallgeschäft hinzuweisen, die besagt, dass nur Derjenige, der sein Gold tatsächlich in physischer Form in seinem Eigentum verwahrt, die Regeln bestimmen kann – sei es nun ein Staat, eine Gesellschaft oder eine private Person.

Er beginnt seinen Artikel mit einer Grafik, die ich Ihnen bereits über unseren Telegram Kanal zur Verfügung gestellt habe. Die Grafik stammt vom *Office of the Comptroller of the Currency (OCC)*!

<https://reaction.life/dont-forget-the-golden-rule-whoever-has-the-gold-makes-the-rules/>



<https://wallstreetonparade.com/2022/06/report-jpmorgan-chase-and-citibank-hold-90-percent-of-all-gold-and-other-precious-metals-derivatives-held-by-all-u-s-banks/>

Die Grafik zeigt eindeutig, dass gerade jetzt, entgegen der inflationären Entwicklung aller Rohstoffe, hemmungslos Derivate Positionen von den großen Bullion Banken aufgebaut wurden, um den Preis von Gold und Silber über den OTC-Markt nach unten zu drücken.

Bitte sehen Sie sich zu Ihrer Information die Webinare auf der Kanada Edelmetalle Website an, da diese Entwicklung völlig unsichtbar und damit unbeachtet von der Masse der Menschen geschieht.

Weiterhin beschreibt Peter Hambro die Vorgehensweise der Bullion Banken zu seiner aktiven und zur heutigen Zeit. So wurden, im Vertrauen auf *den guten Namens der Bank bzw. des großen allgemeinen Vertrauens in die Banken und die immer währende Deckung der Geschäfte durch die Zentralbanken* einfach sehr viel mehr Goldunzen (und erst recht Silberunzen, denn davon gibt es physisch weit weniger) verkauft, als jemals hätten geliefert werden können. Und das, weil die meisten großen Käufer eben nur auf Trading-Gewinne durch den Handel mit dem Goldpreis spekulierten, anstatt die physische Ware, versichert und lokal gelagert, zu halten, bevor sie sie verkaufen.

Insgesamt war und ist diese eine für die Bankenbranche wunderbare Symbiose, denn durch die *manipulative Beherrschung* des Goldpreises durch Derivate waren 95 % der Bevölkerung weltweit nicht in der Lage, die massive Inflationspolitik der Zentralbanken als das zu erkennen, was es tatsächlich ist:

Eine massive Enteignung privaten Vermögens durch Kaufkraftverlust (Inflation)!

<https://www.silverdoctors.com/headlines/world-news/every-single-ounce-of-physical-silver-has-been-sold-up-to-1000-times/>

Wäre der Gold- (oder Silber-) Preis bereits vor 10 bis 12 Jahren in die Höhe geschossen, dann wären die Märkte sofort in ihrer inflationären Entwicklung gestoppt worden. Dann hätten die Zinsen von Seiten der Zentralbanken auf öffentlichen Druck hin früher angehoben werden müssen, die Politik hätte sich viele unnötige Ausgaben und Diäten nicht genehmigen können und rund 100 Billionen US-Dollar hätten nicht durch Kredite und deren Verpflichtungen den Weg in das weltweite Finanzsystem gefunden. Für wen gelten die Kredit-Verpflichtungen eigentlich?

Aus Sicht der Banken ist die Preisdrückung der Edelmetalle ein lohnendes Multi-Billionen Dollar-Geschäft, oder was meinen Sie?

Doch warum kommen die Menschen, die in ihrer aktiven Zeit einen Haufen Mist zu Lasten der Öffentlichkeit zusammen gebastelt haben, nun im Herbst ihrer Jahre oft auf die Idee, von diesen Taten auch noch öffentlich Zeugnis abzulegen? Warum sind auf den Neuerscheinungen im Buchbereich oftmals unsere mittlerweile verrenteten deutschen Politiker mit Zitaten verewigt, die ganz im Gegensatz zu ihrer früheren, politischen „Überzeugung“ stehen?

War das erhaltene Geld nicht genug, welches sie für ihre falschen Taten bekommen haben? Muss es jetzt noch etwas Wahrheit sein, damit man vor dem jüngsten Gericht zumindest ein Argument des Wohlwollens gegenüber den Menschen anbringen kann? Oder ist es einfach nur Reue?





## Die heutige Situation

Wahrscheinlich ist es nur das kleine Ego, welches die eigenen persönlichen Ziele während der aktiven beruflichen Phase höher stellt als den Sinn für das Wohl des Ganzen. Erst zum Schluss wird wohl Einigen klar, was sie da veranstaltet haben – und für was sie verantwortlich sind!

Als ich mich für meinen Abschied aus der Bankbranche entschieden habe, waren der OTC-Markt, die unablässige Inflationierung der Geldmenge, die Manipulation der Zinsen und die Preisdrückung der Edelmetalle für mich bereits bekannte Tatsachen.

Heute denke ich, dass immer mehr Menschen die Tricks und Manipulationen der Banken und Zentralbanken verstehen und erkennen, dass wir ganz kurz vor entscheidenden Veränderungen in unserer Welt stehen. Die seit achtzig Jahren dominierende Weltreservewährung US-Dollar steht vor dem Zusammenbruch und wird die Vermögen, die auf dieser „Währung“ aufgebaut worden sind, dabei mit vernichten. Aus diesem Grund geben Menschen wie Herr Hambro nun bekannt, wie das „Spiel“ mit dem Goldpreis läuft und wie die Masse der Menschen im Ungewissen über die wahre Entwicklung gehalten werden. Das US-Dollar-Imperium ist sich, mitsamt aller Schreiberlinge, die Gold und Silber debattieren, nicht zu schade, um den Preis in (Internet-Spotpreis-) Tiefen zu drücken, die nun auch unter den aktuellen Produktionskosten einer physischen Unze liegen! Sie verbreiten bewusst Angst und Panik, um die Menschen ein letztes Mal von dem zu trennen, was ihnen beim Übergang in das neue System alleine helfen kann – den physischen Edelmetall Unzen. Doch jede Tat und jeder Gedanke hat Konsequenzen!

Der Wandel wird schnell kommen, denn die Macht des US-Dollars schwindet mit jedem Tag schneller. Die Allianz der BRICS-Staaten wächst Tag für Tag und wenn nun auch noch Saudi-Arabien offiziell diesem Bund beitrifft, werden sich viele (Papier-) Vermögen in US-Dollar in kürzester Zeit als das erweisen, was sie tatsächlich sind – nur eine Illusion.

Dass Russland und China als Hauptrepräsentanten dieser Allianz enge Verbindungen im Goldhandel aufgebaut haben, ist dabei nur ein erster öffentlicher Fingerzeig, der uns auf das hinweist, was mit den Edelmetallen sehr bald geschehen wird.

In einer multi-polaren Welt sind die Edelmetalle die Bindeglieder zwischen den Staaten und ihren Rohstoffen und dementsprechend wird sich auch der wahre Wert zu diesem Zeitpunkt zeigen.

**Whoever has the physical Gold and the physical Silver will make the rules!**

Denn Gold und Silber sind das wahre Geld und das seit tausenden von Jahren.

<https://www.bullionstar.com/blogs/ronan-manly/china-and-russia-in-close-cooperation-aiming-for-win-win-in-gold-markets/>

<https://www.bullionstar.com/blogs/ronan-manly/peter-hambro-bis-central-banks-are-rigging-gold-market-using-bullion-banks-paper-gold/>



# Kontakt

*„Im Grunde sind es doch die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben“*

Wilhelm v. Humboldt



## Bernd Schröder

Tel.: +49 09659-9327855

Mobil: +49 172-8861483

E-Mail: [b.schroeder@kanada-edelmetalle.de](mailto:b.schroeder@kanada-edelmetalle.de)

**Unsere Partner** der Kanada Edelmetalle und Sachwerte GmbH sind erfahrene Kenner des Edelmetallmarktes.

Sie finden ihre Kontaktadressen unter folgenden Links:

<https://www.kanada-edelmetalle.de/team/>

<https://www.mein-silbersparplan.de/mein-silbersparplan-2/>

<https://www.atlanticcanadametals.com/deu/>

### **Kanada Edelmetalle und Sachwerte GmbH**

Lindenhof 3  
92699 Irchenrieth

Telefon: 09659-932785-5

Telefax: 09659-932785-7

E-Mail: [info@kanada-edelmetalle.de](mailto:info@kanada-edelmetalle.de)

Amtsgericht Weiden HRB 4265

Ust.-ID DE291428682 - St.Nr.: 255/130/10195

Geschäftsführung: Bernd Schröder

Telefon: 09659-932785-5

Telefax: 09659-932785-7

#### Disclaimer:

Wir möchten feststellen, dass wir keine Finanzberater sind. Dieser Artikel ist daher als völlig unverbindliche Information anzusehen und keinerlei Anlage- oder sonstige Finanzierungsempfehlung – wie ein Zeitungsartikel. Wir verkaufen auch keine Finanzanlagen oder Kredite. Jegliche Haftung irgendwelcher Art für den Inhalt oder daraus abgeleiteter Aktionen der Leser wird ausdrücklich und vollständig ausgeschlossen. Das gilt auch für alle Links in diesem Artikel, für deren Inhalt ebenfalls jegliche Haftung ausgeschlossen wird. Bitte wenden Sie sich für rechtlich verbindliche Empfehlungen an einen lizenzierten Finanzberater oder eine Bank.